

## Presseinformation

16. März 2024

### **Evangelische Kirche in Niederösterreich wählte Michael Simmer zum neuen Superintendenten**

#### **LH Mikl-Leitner: „Vertrauensvolles Miteinander“**

Die evangelische Kirche in Niederösterreich wählte am heutigen Samstag im Rahmen der Superintendentialversammlung in Langenlois einen neuen Superintendenten. Die Wahl fiel auf Michael Simmer, bisher Fachinspektor für den Evangelischen Religionsunterricht an höheren Schulen in Niederösterreich.

„Das Land Niederösterreich verbindet mit der evangelischen Kirche seit vielen Jahren ein sehr vertrauensvolles Miteinander und eine große gegenseitige Wertschätzung. Ich freue mich sehr darauf, diese bewährte und starke Partnerschaft auch mit dem neuen Superintendenten fortzusetzen“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zur heutigen Wahl und gratuliert dem neuen Superintendenten zu seiner „verantwortungsvollen und wichtigen Aufgabe“. Die Landeshauptfrau: „In herausfordernden Zeiten braucht es Orientierung und Halt, Zusammenhalt und Zusammenarbeit. Politik und Kirche haben hier eine große gemeinsame Verantwortung, die wir auch in Zukunft gemeinsam wahrnehmen wollen.“

Die Evangelische Diözese Niederösterreich hat rund 34.000 Mitglieder in 38 Gemeinden. Der neue Superintendent wird am 1. September dieses Jahres sein Amt antreten, die feierliche Amtseinführung ist für den 28. September in der Evangelischen Kirche in Wiener Neustadt geplant.

Michael Simmer ist 41 Jahre alt und studierte evangelische Theologie in Wien und Bern. Das Vikariat absolvierte er in der Pfarrgemeinde Amstetten-Waidhofen/Ybbs, seine Zeit als Pfarramtskandidat verbrachte er auf der Stelle des Jugendpfarrers in Niederösterreich. Seit 2019 ist Simmer Fachinspektor für den Evangelischen Religionsunterricht an höheren Schulen und Leiter des Schulamts der Superintendentenz Niederösterreich.